



## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SDB-Nr: 081803

### HI PERF 2T SPECIAL

Datum der Vorgängerversion 2016-07-19

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS
--

#### 1.1. Produktidentifikator

<b>Produktname</b>	<b>HI PERF 2T SPECIAL</b>
<b>Nummer</b>	F96
<b>Stoff/Gemisch</b>	Gemisch***

#### 1.2. Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

<b>Identifizierte Verwendungen</b>	Motorenöl, 2-Takt-Motor.***
------------------------------------	-----------------------------

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

<b>Lieferant</b>	A - TOTAL DEUTSCHLAND GMBH Jean-Monnet-Straße 2 10557 BERLIN DEUTSCHLAND Tel: +49 (0)30 2027 60 Fax: +49 (0)30 2027 9420
	B - TOTAL LUBRIFIANTS 562 Avenue du Parc de L'île 92029 Nanterre Cedex FRANCE Tél: +33 (0)1 41 35 40 00 Fax: +33 (0)1 41 35 84 71***

#### Für weitere Informationen bitte kontaktieren:

<b>Kontaktstelle</b>	A - HSE + 49 (0) 30/ 2027-9429
<b>Email-Adresse</b>	B - HSE*** A - msds@total.de  B - rm.msds-lubs@total.com***

#### 1.4. Notfall-Telefonnummer

\*\*\*  
Giftnotruf Berlin, Tel. 0049 (0)30 30686 790 (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und English)\*\*\*  
\*\*\*

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN
--------------------------------

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs



SDB-Nr: 081803

# HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

## VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 \*\*\*

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 2.2.\*\*\*

### Einstufung

Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008\*\*\*

## 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung nach** VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008\*\*\*

### Signalwort

Kein(e,er)\*\*\*

### Gefahrenhinweise \*\*\*

Kein(e,er)\*\*\*

### Sicherheitshinweise

Kein(e,er)\*\*\*

### Zusätzliche Gefahrenhinweise

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich\*\*\*

EUH208 - Enthält C14-16-18 Alkylphenol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen\*\*\*

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Physikalisch-chemische Eigenschaften** Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.\*\*\*

**Umweltgefährliche Eigenschaften** Nicht in die Umwelt gelangen lassen.\*\*\*

## Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2. Gemisch\*\*\*

#### Gefährliche Inhaltsstoffe \*\*\*

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	REACH Registrierungs-Nr	CAS-Nr	Gewichtsprozent	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)
Kohlenwasserstoffe, C13-C16, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 0,03% Aromaten***	934-954-2	01-2119826592-36	^	10-<20	Asp. Tox. 1 (H304)
C14-16-18 Alkylphenol***	931-468-2	01-2119498288-19	^	0.1-<1	STOT RE 2 (H373) Skin Sens. 1 (H317) ***

**Zusätzliche Hinweise** Produkt auf Mineralölbasis mit einem DMSO-Extrakt < 3% (IP 346).\*\*\*

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.



SDB-Nr: 081803

## HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

### Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Hinweise</b>	BEI STARKEM ODER BLEIBENDEM UNWOHLSEIN EINEN ARZT ODER MEDIZINISCHEN NOTDIENST AUFSUCHEN.
<b>Augenkontakt</b>	Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.***
<b>Hautkontakt</b>	Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.***
<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen.
<b>Verschlucken</b>	KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.***

#### 4.2. Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

<b>Augenkontakt</b>	Nicht eingestuft.***
<b>Hautkontakt</b>	Nicht eingestuft. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.***
<b>Einatmen</b>	Nicht eingestuft. Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen.***
<b>Verschlucken</b>	Nicht eingestuft. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.***

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

<b>Hinweise für den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung.
------------------------------	----------------------------

### Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1. Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Schaum. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ). ABC-Pulver.***
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.***

#### 5.2. Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<b>Besondere Gefahr.</b>	Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können Gase unterschiedlicher Toxizität entstehen, wie z.B. CO, CO <sub>2</sub> , verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde und Ruß. Diese können sehr gefährlich sein, wenn sie in hohen Konzentrationen oder in geschlossenen Räumen eingeatmet werden.***
--------------------------	--



SDB-Nr: 081803

## HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

**Sonstige Angaben** Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.\*\*\*

### Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### 6.1. Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

**Allgemeine Informationen** Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.\*\*\*

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Allgemeine Informationen** Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.\*\*\*

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsverfahren** Eindämmen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).\*\*\*

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Persönliche Schutzausrüstung** Siehe Abschnitt 8 für Einzelheiten.

**Abfallhandhabung** Siehe Abschnitt 13.

### Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### 7.1. Schutzmaßnahmen für die sichere Handhabung

**Hinweise zum sicheren Umgang** Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.\*\*\*

**Brand- und Explosionsverhütung** Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen: Behälter, Tanks, Transfereinrichtung und zu befüllende Anlage erden.\*\*\*

**Hygienemaßnahmen** Darauf achten, dass alle der Gefahr eines Kontakts mit dem Produkt ausgesetzte Mitarbeiter strikte Hygieneregeln befolgen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände und Gesicht vor Pausen und



SDB-Nr: 081803

## HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

sofort nach Handhabung des Produktes waschen. Keine Scheuermittel, Lösemittel oder Kraftstoffe verwenden. Hände nicht mit Tüchern abtrocknen, die mit dem Produkt in Berührung waren. Produktgetränkte Lappen nicht in die Taschen der Arbeitskleidung stecken.\*\*\*

### 7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, inklusive alle Unverträglichkeiten

#### Technische

#### Maßnahmen/Lagerungsbedingungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. In einem Auffangraum lagern. Behälter dicht verschlossen halten. Vorzugsweise in der Originalverpackung aufbewahren: andernfalls sind alle gesetzlich vorgeschriebenen Angaben von den Etiketten auf die neue Verpackung zu übertragen. Keine auf Gefahren verweisende Etiketten von den Behältern entfernen (auch nicht nach deren Entleerung). Die Anlagen sind so zu gestalten, dass das Produkt bei ungewolltem Austreten (z.B. bei beschädigten Dichtungen) nicht auf heiße Oberflächen oder elektrische Kontakte tropfen kann. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Vor Feuchtigkeit schützen. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren.\*\*\*

#### Zu vermeidende Stoffe

Starke Oxidationsmittel.\*\*\*

### 7.3. Bestimmte Verwendung(en)

#### Bestimmte Verwendung(en)

Keine Information verfügbar.\*\*\*

### Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

#### 8.1. Grenzwerte

#### Expositionsgrenzwerte

Mineralölnebel:  
USA: OSHA (PEL) TWA 5 mg/m<sup>3</sup>, NIOSH (REL) TWA 5 mg/m<sup>3</sup>, STEL 10 mg/m<sup>3</sup>, ACGIH (TLV) TWA 5 mg/m<sup>3</sup> (hoch raffiniert)\*\*\*

#### Erklärung

Siehe Abschnitt 16

#### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) \*\*\*

#### DNEL Arbeiter (Industrie/Fachkraft)\*\*\*

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, systemische Wirkungen	Kurzzeit, lokale Wirkungen	Langzeit, systemische Wirkungen	Langzeit, lokale Wirkungen
C14-16-18 Alkylphenol*** ^			1.17 mg/m <sup>3</sup> (inhalation) 0.30 mg/kg bw/day (dermal)	

#### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) \*\*\*

Chemische Bezeichnung	Wasser	Sediment	Boden	Luft	STP	Oral
C14-16-18 Alkylphenol***	0.100 mg/l (fw) 0.010 mg/l (mw)	4266.16 mg/kg sediment dw (fw)	852.58 mg/kg soil dw		100 mg/l	



SDB-Nr: 081803

## HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

^	1 mg/ (or)	426.62 mg/kg sediment dw (mw)				
---	------------	-------------------------------------	--	--	--	--

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

**Technische Schutzmaßnahmen** Technische Maßnahmen treffen, um die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen einzuhalten. Beim Arbeiten in abgeschlossenen Räumen (Tanks, Container usw.) vorher sicherstellen, dass eine zum Atmen geeignete Atmosphäre vorhanden ist und die empfohlene Ausrüstung tragen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

**Allgemeine Informationen** Wird das Produkt in Gemischen verwendet, wird empfohlen, den zuständigen Schutzausrüstungslieferanten zu kontaktieren. Diese Empfehlungen gelten für das Produkt in seiner gelieferten Form.

**Atemschutz** Bei normalen Verwendungsbedingungen keiner. Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüfetes Atemschutzgerät zu tragen. Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 14387). Typ A/P1. Atemschutzgeräte müssen unter genauer Beachtung der Anweisungen ihres Herstellers und der ihre Wahl und Verwendung regelnden Vorschriften eingesetzt werden.\*\*\*

**Augenschutz** Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Schutzbrille mit Seitenschutz.\*\*\*

**Haut- und Körperschutz** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen, Langärmelige Arbeitskleidung, Schutzschuhe oder Stiefel.\*\*\*

**Handschutz** Gegen Kohlenwasserstoffe schützende Handschuhe: Nitrilkautschuk, Fluorkautschuk. Bei längerem Produktkontakt wird empfohlen, Handschuhe gemäß den Normen EN 420 und EN 374 zu tragen. Sie sollten eine Schutzdauer von wenigstens 480 min und eine Materialstärke von mindestens 0,38 mm haben. Diese Werte sind nur eine Empfehlung. Das Schutzniveau wird bestimmt durch das Handschuhmaterial, seine technischen Parameter, seine Widerstandsfähigkeit gegenüber den verwendeten Chemikalien, die Eignung für seine Verwendung und die Austauschhäufigkeit.\*\*\*

#### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

**Allgemeine Informationen** Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

### Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	klar***
<b>Farbe</b>	rot***
<b>Aggregatzustand @20°C</b>	flüssig***
<b>Geruch</b>	charakteristisch***



SDB-Nr: 081803

# HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>	<u>Anmerkungen</u>	<u>Methode</u>
Geruchsschwelle		Keine Information verfügbar***	
pH-Wert		Nicht zutreffend***	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	*** ***	Nicht zutreffend***	
Siedepunkt/Siedebereich		Keine Information verfügbar***	
Flammpunkt ***	136*** °C*** 277*** °F***		offener Tiegel*** offener Tiegel***
Verdampfungsgeschwindigkeit		Keine Information verfügbar***	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		Keine Information verfügbar	
obere Explosionsgrenze (OEG) ***	***	Keine Information verfügbar***	***
untere Explosionsgrenze (UEG) ****	****	Keine Information verfügbar***	***
Dampfdruck		Keine Information verfügbar***	
Dampfdichte		Keine Information verfügbar***	
Relative Dichte ***	*** 0.877*** - *** 0.887***	@ 15 °C ***	ISO 12185 ***
Dichte	877*** - *** 887*** kg/m <sup>3</sup> ***	@ 15 °C***	ISO 12185***
Wasserlöslichkeit		Unlöslich***	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		organisches Lösungsmittel***	
logPow		Keine Information verfügbar***	
Selbstentzündungstemperatur		Keine Information verfügbar***	
Zersetzungstemperatur	***	Keine Information verfügbar***	***
Viskosität, kinematisch ***	*** 55*** - *** 70*** mm <sup>2</sup> /s***	@ 40 °C ***	ISO 3104 ***
***	*** 8*** - *** 12*** mm <sup>2</sup> /s***	@ 100 °C ***	ISO 3104 ***
Explosive Eigenschaften	Nicht explosiv***		
Oxidierende Eigenschaften	Nicht zutreffend***		
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine Information verfügbar***		

## 9.2. Sonstige Angaben

Gefrierpunkt	*** ***	Keine Information verfügbar***
--------------	------------	--------------------------------

## Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Allgemeine Informationen Keine Information verfügbar.\*\*\*

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen



SDB-Nr: 081803

## HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

**Gefährliche Reaktionen** Keine bei normalen Verwendungsbedingungen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen** Wärmequellen (Erhitzung über den Flammpunkt), Funken, Zündstellen, offene Flammen, statische Elektrizität.\*\*\*

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe** Starke Oxidationsmittel.\*\*\*

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Bei unvollständiger Verbrennung und Thermolyse können unterschiedlich giftige Gase entstehen, wie z.B. Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde und Ruß.\*\*\*

## Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität Lokale Effekte Produktinformation

**Hautkontakt** . Nicht eingestuft. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.\*\*\*  
**Augenkontakt** . Nicht eingestuft.\*\*\*  
**Einatmen** . Nicht eingestuft. Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen.\*\*\*  
**Verschlucken** . Nicht eingestuft. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.\*\*\*  
**ATEmix (Oral)** 50,010.00\*\*\* mg/kg\*\*\*  
**ATEmix (dermal)** 50,010.00\*\*\* mg/kg\*\*\*  
**ATEmix (Inhalations-Gase)** > 5,000.00\*\*\*  
**ATEmix (Inhalations-Staub/-Nebel)** > 5,000.00\*\*\*  
**ATEmix (Inhalations-Dämpfe)** > 5,000.00\*\*\*

#### Akute Toxizität - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Kohlenwasserstoffe, C13-C16, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 0,03% Aromaten***	LD50 > 5000 mg/kg bw (rat - OECD 401)	LD50 (24h) > 3160mg/kg bw (rabbit - OECD 402)	LC50 (4h) > 5266 mg/m <sup>3</sup> (aerosol) (rat - OECD 403)
C14-16-18 Alkylphenol***	LD50 2000 mg/kg bw (rat)	LD50 2000 mg/kg bw (rat)	

#### Sensibilisierung

**Sensibilisierung** Nicht als sensibilisierend eingestuft. Enthält (einen) sensibilisierende(n) Inhaltsstoff(e). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.\*\*\*

#### Spezifische Effekte

**Karzinogenität** Das Produkt ist nicht als karzinogen eingestuft. Beim Einsatz in Motoren wird das Öl mit geringen Mengen von Verbrennungsprodukten kontaminiert. Wiederholter und



SDB-Nr: 081803

## HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

**Mutagenität**  
**Reproduktionstoxizität**

langandauernder Kontakt mit gebrauchten Motorenölen hat bei Mäusen Hautkrebs ausgelöst. Bei gelegentlichem Hautkontakt mit gebrauchtem Motorenöl wird diese Wirkung beim Menschen nicht erwartet, wenn das Öl gründlich durch Waschen mit Wasser und Seife entfernt wird.\*\*\*

Dieses Produkt ist nicht als erbgutverändernd klassifiziert.\*\*\*

Es ist nicht bekannt und wird auch nicht erwartet, dass von diesem Produkt eine reproduktionstoxische Gefährdung ausgeht.\*\*\*

### Toxizität bei wiederholter Aufnahme

#### Zielorganwirkungen (STOT)

Zielorganwirkungen (STOT) Keine Information verfügbar.\*\*\*

#### Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Charakteristische Hautschäden (Pusteln) können sich nach längerer, wiederholter Exposition (Kontakt mit verunreinigten Kleidern) ausbilden.\*\*\*

### Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### 12.1. Toxizität

Nicht eingestuft.\*\*\*

#### Akute aquatische Toxizität, - Produktinformation

Keine Information verfügbar.\*\*\*

#### Akute aquatische Toxizität, - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen
Kohlenwasserstoffe, C13-C16, n-Alkane, Isoalkane, Cycloalkane, < 0,03% Aromaten*** ^	ErL50 (72h) > 10000 mg/l (Skeletonema costatum - ISO 10253)	LL50 (48h) > 3193 mg/l (Acartia tonsa - ISO 14669)	LL50 (96h) > 1028 mg/l (Scophthalmus maximus - OECD 203)	
C14-16-18 Alkylphenol*** ^		EC50(48h) > 100 mg/l (Daphnia magna - static - OECD202)		

#### Chronische aquatische Toxizität - Produktinformation

Keine Information verfügbar.\*\*\*

#### Chronische aquatische Toxizität - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen
Kohlenwasserstoffe, C13-C16, n-Alkane,		NOELR (21d) > 1000 mg/l (Daphnia magna - QSAR)	NOELR (28d) > 1000 mg/l (Oncorhynchus mykiss -	



SDB-Nr: 081803

**HI PERF 2T SPECIAL**

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

Isoalkane, Cycloalkane, < 0,03% Aromaten*** ^		Petrotox)	QSAR Petrotox)	
---	--	-----------	----------------	--

**Wirkung auf terrestrische Organismen**

Keine Information verfügbar.\*\*\*

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Informationen**

Keine Information verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotential**Produktinformation**

Keine Information verfügbar.\*\*\*

**logPow****Information über Bestandteile**

Keine Information verfügbar.\*\*\*

Keine Information verfügbar.\*\*\*

12.4. Mobilität im Boden**Boden**

Bedingt durch seine physikalischen und chemischen Eigenschaften ist das Produkt im Allgemeinen wenig mobil im Boden.\*\*\*

**Luft**

Der Verlust durch Verdunstung ist gering.\*\*\*

**Wasser**

Unlöslich. Das Produkt breitet sich auf der Wasseroberfläche aus.\*\*\*

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften**

Keine Information verfügbar.\*\*\*

12.6. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Informationen**

Keine Information verfügbar.\*\*\*

**Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten**

Nicht in die Umwelt gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Nach Gebrauch muss dieses Öl einer zugelassenen Altölaufbereitungsanlage zugeführt werden. Falsche Beseitigung von Altöl gefährdet die Umwelt. Die Vermischung mit anderen Abfallarten wie Lösemitteln, Brems- und Kühlfüssigkeiten ist verboten.\*\*\*



SDB-Nr: 081803

## HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

<b>Verunreinigte Verpackungen</b>	Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiederverwertung oder Entsorgung.***
<b>Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK</b>	Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: 13 02 05. Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verwender aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts festgelegt werden.***

### Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

<u>ADR/RID</u>	nicht reguliert
<u>IMDG/IMO</u>	nicht reguliert
<u>ICAO/IATA</u>	nicht reguliert
<u>ADN</u>	nicht reguliert

### Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Weitere Angaben

Keine Information verfügbar\*\*\*

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

**Stoffsicherheitsbeurteilung** Keine Information verfügbar\*\*\*

#### 15.3. Nationale Bestimmungen

##### Deutschland

- Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen** Altöl §7: Dieses Öl gehört nach Gebrauch in eine Altölannahmestelle! Unsachgemäße Beseitigung von Altöl gefährdet die Umwelt! Jede Beimischung von Fremdstoffen wie Lösemitteln, Brems- und Kühflüssigkeiten ist verboten.\*\*\*

**Störfallverordnung** Das Produkt unterliegt nicht der Störfallverordnung.\*\*\*



SDB-Nr: 081803

## HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

**WGK-Einstufung**  
**Lagerklasse (TRGS 510)**

**WGK 1\*\*\***  
**10\*\*\***

### Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

#### Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H373 - Kann die Nieren, die Leber, die Augen, das Hirn, das Verdauungssystem, das Zentralnervensystem schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein\*\*\*

#### Abkürzungen

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists

bw = body weight = Körpergewicht

bw/day = body weight/day = Körpergewicht pro Tag

EC x = Effect Concentration associated with x% response = die Wirkungskonzentration, mit der eine Reaktion von x % einhergeht

GLP = Good Laboratory Practice

IARC = International Agency for Research of Cancer

LC50 = 50% Lethal concentration = 50 %ige letale Konzentration - Konzentration einer Chemikalie in Luft oder Wasser, bei der 50 % einer Gruppe von Versuchstieren sterben

LD50 = 50% Lethal Dose = 50 % ige letale Dosis - Menge einer Chemikalie, die bei einmaliger Verabreichung den Tod von 50 % einer Gruppe von Versuchstieren bewirkt

LL = Lethal Loading = Letale Belastung

NIOSH = National Institute of Occupational Safety and Health

NOAEL = No Observed Adverse Effect Level

NOEC = No Observed Effect Concentration = Konzentration ohne messbaren Effekt

NOEL = No Observed Effect Level

OECD = Organization for Economic Co-operation and Development = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OSHA = Occupational Safety and Health Administration

UVCB = Substance of unknown or Variable composition, Complex reaction products or Biological material = Stoff mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte oder biologische Materialien

DNEL = Derived No Effect Concentration = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

PNEC = Predicted No Effect Concentration = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

dw = dry weight = Trockengewicht

fw = fresh water = Frischwasser

mw = marine water = Meerwasser

or = occasional release = gelegentliche Freisetzung

#### Erklärung Abschnitt 8

OEL = Occupational Exposure limit = Arbeitsplatzgrenzwert

TWA = Time Weighted Average = Zeitlich gewichteter Mittelwert (8 h)

STEL = Short Term Exposure Limit = Kurzzeitgrenzwert (15 min)

PEL = permissible exposure limit = Zulässiger Expositionsgrenzwert

REL = Recommended exposure limit = Empfohlene Expositionsgrenze

TLV = Threshold Limit Values = Schwellwert Grenzwerte

+ Sensibilisierender Stoff

\*\* Gefahrenbestimmung

M: Erbgutveränderndes Produkt

\*

C:

R:

Hautbestimmung

Krebserzeugendes Produkt

Reproduktionstoxisch

Überarbeitet am: 2017-01-30



---

SDB-Nr: 081803

## HI PERF 2T SPECIAL

Überarbeitet am: 2017-01-30

Version 3

---

**Abänderungsvermerk**

\*\*\* Sektion wurde überarbeitet.

**Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

Dieses Datenblatt ergänzt das Produktdatenblatt, ersetzt es jedoch nicht. Die vorliegenden Angaben beruhen auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Benutzer werden darauf hingewiesen, daß die Verwendung eines Produkts für andere, als die vorgesehene Verwendung, mit Gefahren verbunden sein kann. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entbinden den Benutzer keinesfalls von der Pflicht, sich über geltende Vorschriften zu seiner Tätigkeit zu informieren und diese anzuwenden. Er hat die alleinige Verantwortung für die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem Produkt zu tragen. Die angegebenen Rechtsvorschriften sollen dem Benutzer bei der Erfüllung seiner Pflichten helfen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich zu vergewissern, daß er keine weiteren Verpflichtungen hat, als die hier angegebenen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts